





im Wesentlichen noch dem Charakter einer unvollständigen Kolonie. Es wird, was Kamerun und Neu-Guinea angeht, Jahre und Jahrzehnte bedürfen und während derselben beträchtliche Opfer an Menschen und Kapital kosten, ehe durch die Organisation einer ausgedehnten Plantagenwirtschaft ein wirkliches und gewinnreiches Geschäft mit dem Mutterlande sich herstellen läßt. Die südwestafrikanischen Küstländer, wofür sich unschwer, werden nur durch Vergrößerung der Unternehmungen einen wirtschaftlichen Wert mit der Zeit gewinnen können. Alles in Allem genommen, sind unsere übertriebenen Besitzergreifungen nicht dazu anzusehen, den Reichthum der Nation zu vermehren. Bedauerlich ist es, daß angesichts der sozialen und wirtschaftlichen Bedürfnisse Deutschlands nationale Erwerbungen für unsere Kolonialunternehmungen unmöglich erscheinen. In dieser Richtung gilt wirklich das Wort, daß die Erde schon vertheilt ist. Aber auch Kolonien erheben sich ein wichtiges Problem. In der Richtung auf die Kolonien ist es, daß die Erde schon vertheilt ist. Aber auch Kolonien erheben sich ein wichtiges Problem. In der Richtung auf die Kolonien ist es, daß die Erde schon vertheilt ist.

Im Jahre 1884 hat die deutsche Regierung eine Expedition nach Kamerun geschickt. Diese Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

**Volks-Brot.**  
 Als billiges und gesundes Nahrungsmittel für Arbeiter, Soldaten, Invaliden und Kranke.  
 Preis 10 Pfennig pro Stück.

**Rehm.**  
 Als billiges und gesundes Nahrungsmittel für Arbeiter, Soldaten, Invaliden und Kranke.  
 Preis 10 Pfennig pro Stück.

**Rehm.**  
 Als billiges und gesundes Nahrungsmittel für Arbeiter, Soldaten, Invaliden und Kranke.  
 Preis 10 Pfennig pro Stück.

**Bermischtes.**

Der jetzige Staat. In den englischen Haushalten ist es Sitte, daß die tauschenden Herren, nachdem die Damen sich zurückgezogen haben, sich in's Rauchzimmer begeben und dort bei Branntwein und Sekt bis zum Morgen früh mit einander plaudern, wie es ihnen beliebt, und dabei pflegt man sogenannte „Smoking suits“ (Rauchhänge) zu tragen. Fast Jeder, der viel ausgeht, besitzt einen solchen, und diejenigen der Geringeren sind sehr fein und sauber. Kürzlich machte nun ein Herr seinen ersten Besuch in einem englischen Villa und hatte die Rührung, im Rauchzimmer in der Abendtoilette zu erscheinen. Er wurde vom Allen ausgelacht und bedauert, er müsse sich seinen „Smoking suit“ anschauen. „Aber ich habe gar keinen“, entgegnete er ruhig. „Was, keinen Smoking suit? Unmöglich“, rief ein junger Herr, „wie kann man ohne einen Smoking suit überhaupt existieren.“ Der Andere zuckte gleichgültig mit den Achseln und zündete sich eine Zigarre an, während die Uebrigen einander anblickten, als fragten sie sich, ob es nicht angebracht wäre, den Unverschämten hinauszuwerfen. „Ich will Euch sagen, was wir thun wollen“, ließ sich endlich Einer entschließen, „denen lassen wir es noch einmal so hingehen, kommt er aber morgen so wieder, dann reißt man ihm den Hals vom Leibe. Werken Sie sich das zu merken.“ Der Mann im Frack nickte und rauchte weiter. Die nächsten beiden Abende blieb er weg, und Alle waren der Ueberzeugung, er habe zu keinem Schneider nach der Stadt geschickt, um sich einen „Smoking suit“ bauen zu lassen. Am nächsten Tage, als das ganze Tabakcollegium versammelt war, erschien er wieder, aber, wie das erste Mal in der Abendtoilette, ohne eine Spur von Rauchhänge. Nach sprangen die Anderen von ihren Sesseln auf und im Zeitraume von einer Stunde war ihm der Frack von oben bis unten zerfetzt und vom Leibe gerissen. Ohne ein Wort zu sprechen, läßt er es geziehen, und als Alle wieder Platz genommen hatten, trat er: „Sind Sie jetzt fertig, meine Herren?“ „Ganz fertig!“ rief er im Chor unter lautem Lachen. „Ich will Ihnen nun sagen“, fuhr der Herr fort, „indem er die Lumpen des Kleidungsstückes demjenigen in den Schooß warf, der den Vorfall gemerkt hatte, „daß dies Ihr Frack ist. Ich ging, nachdem Sie die Toilette gemacht, auf Ihr Zimmer und zog ihn an, der meinige liegt wohlverwahrt in meinem Vorkammergehäuse, und der Schalk, der diesem Frack die Finger in die Tasche meines Dieners steckte, ist nun ein Diner ein Frack brauchen sollten, dann telegraphieren Sie mir an Ihren Schneider und bestellen einen fertig gemachten, bis er Ihnen einen neuen liefern kann. Guten Abend, meine Herren, ich habe die Ehre, mich Ihnen zu empfehlen.“

Der Generaldirektor des Post- und Telegraphenwesens in türkischen Reich hat dem Minister des Innern, Ehemaligen Postminister, ein Memorandum über die Stellung und Vermehrung der türkischen Postämter unterbreitet, in dem er auf eine gründliche Reform dieses wichtigen Verkehrsmittels dringt. Zunächst soll man auch bei der türkischen Post das System der Inspektion, welches dieselbe bisher fast gar nicht kannte, wodurch es den Postbeamten möglich wurde, das zu machen, was ihnen gerade beliebt, eingeführt werden. Die erwähnten Väter sollen dem Generaldirektor für seine Initiative in dieser Hinsicht dankbar sein, wie auch die Befehlshaber der Postämter, die dem Minister des Innern die Befehle darüber ausgeben, daß man in einem so großen Reich, wie das türkische, das System der Postüberwachung gar nicht kannte, woraus sich auch erklären, warum die türkische Post die schlechteste und unsicherste in ganz Europa sei.

Wie „Telegraphen-Congress“ auf Deutsch heißen möchte: „Drahtfern-Schnell-Schreibmaschinen-Berammlung.“

Fortsetzung des „Bermischtes“ Seite 11.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Die Expedition nach Kamerun hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen. Die Expedition hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.







Wien seit 1840 bestehendes  
**Kurz- und Eisenwaren-Geschäft,**  
 sowie Manufaktur- u. Posamenten-Handlung  
 (wegen vorgerückten Alters u. Kränklichkeit vereint oder get  
**zu verkaufen**  
 und wollen sich Reflektanten unter N. B. 647 Exp. d. Bl. wenden.  
**Bekanntmachung.**

Wegen gänzlichen Ausverkaufs der festsitzlichen 1883 er  
 Weine **endet bis auf Weiteres Weinverkauf** im  
 Außenbau, kleine Schillerstraße Nr. 12, nicht statt.  
 Der Wiederbeginn des Verkaufes erfolgt voraussichtlich mit  
**1. Oktober a. c.**  
 Dresden, am 18. August 1885.  
 Königl. Domänen-Verwaltung.  
 Grimmer.

**Pflaumen-Versteigerung.**  
 Die diesjährige Auktion von den festsitzlichen Pflaumen-  
 bäumen an nachgenannten Straßen-Abtheilungen soll gegen so-  
 fortige Bezahlung versteigert werden  
**Montag, am 24. August,**  
 Vormittags von 12 Uhr an  
 in der Restauration beim Radhof zu Mägeln:  
 Grimma-Schäfer Chauffee, Abtheilung 6,  
 Leinigt-Strebler-Nieser Chauffee : 1, 2 u. 3,  
 Strauß-Wägler Chauffee : 1 u. 2,  
 Mügel-Warndorfer Chauffee : 1,  
 Jaschwig-Schniger Straße;

**an demselben Tage**  
 Nachm. von 4 Uhr an  
 im Gasthof „zum Schwan“ in Oschatz:  
 Dresden-Weißer Chauffee, Abtheilung 5 u. 6,  
 Leinigt-Strebler-Nieser Chauffee : 4 u. 5,  
 Döbeln und Grimma, am 12. August 1885.  
 Königl. Strassen- u. Wasserbau-Inspektion.  
 Gröner.  
 Königl. Bau-Verwalterei.  
 R. Schmidt.

**Täglich frisch:**  
**Gebrennte Caffees,**  
 feinste Wiener Mischungen, à Pfd. 80, 90, 100, 120, 160 und  
 180 Pf., feinste Caribbader Mischungen, à Pfd. 120 und  
 140 Pf., empfiehlt  
**Richard Hecker, Dresden, Annenstr. 26.**  
 Montag, 21. August d. J.  
 Stellen wir  
**vorzügliches**  
**Milchvieh**  
 und edle, sprungfähige Küsten  
 „Scheinhühner“ in Dresden u. Verkauf.  
**Gebrüder Salomon.**  
 In solae Liquidation einer hiesigen Aktiengesellschaft soll ein  
 großer Bestand Fabrikabfälle, dessen Herstellungswert  
 1 1/2 Millionen übersteigt, unter der Hand mit bedeutendem Verlust  
 gegen Baar verkauft werden. Dasselbe liegt an sehr frequenter  
 Lage in der Stadt und direkt an der Elbe, so daß große Seeschiffe  
 direkt an den Speicher löschen und laden können.  
 Reflektanten erfahren über dieses, zu jedem Fabrikbetrieb leicht  
 einrichtendes und bedeutenden Grundwerth bestehendes Object,  
 Näheres durch den Makler  
**F. A. J. Böttcher,**  
 Hamburg, Feilerstraße 7.

**Shireffs square head Weizen**  
 offerirt zur Saat  
**Otto Steiger, Rittergut Lentewitz.**  
 Post- und Telegraphenstation Königs (Königreich  
 Sachsen), Bahnhofsstation Weizen u. Müllitz.  
 Seit längerem Jahren habe ich diese für alle Bodenklassen,  
 hauptsächlich aber, weil leicht lagernd, für gute Böden vor-  
 zügliche Weizenorte an und bestreibe mich, dieselbe durch sorg-  
 fältige Züchtung rein zu erhalten und zu verbessern. Ich schneide  
 jährlich eine größere Partie der schönsten und vollsten Weizen sorg-  
 fältig auf dem Felde aus und benutze davon wieder die besten.  
 Von den gewonnenen Körnern werden dann wieder nur die schönsten  
 zur Saat verwendet.  
 Die Erträge sind überraschende. Hauptächlich hat aber der  
 von mir gesäete und erbaute **square head Weizen** den  
 Vorzug, daß er sich allmählich hat und nicht leicht auswinteret,  
 während man bei direkt aus England bezogenen und auch ähnlicher  
 Saat nicht mit Bestimmtheit auf diese Eigenschaft rechnen kann.  
 Ich verkaufe  
**1000 Kilo für 210 Mark,**  
**100 „ für 26 „**  
 Jede werden zum Selbstkostenpreise berechnet. Aufträge bitte ich  
 prompter Lieferung halber möglichst bald einzuenden.

**Verde-Verkauf.**  
 Ein Paar elegante, feiler-  
 weise kastanienbraune, 5 und  
 6 Jahre alt, sind wegen Nach-  
 lauch sofort zu verkaufen.  
 Oberischirnewitz d. Döbeln,  
 Post Wutzsch.  
**Julius Klessig,**  
 Gutbesitzer.

**Feuerfeste**  
**Cassa-**  
**Schränke**  
 (mit Stahl u. Zinner  
 verlich.) dergl. Kanonen empf.  
**Conrad Reiser,**  
 ar. Plauenstraße 24.

**Braun-Holzstoff**  
 auf größeren Absatz gesucht.  
 Offerten mit billigstem Preis  
 unter N. T. 054 „Invali-  
 dendant“ Dresden.

**Hohes Concert-**  
**Pianino.**  
 ganz in Eisenrahmen, We-  
 tallstimmstockplatte, wie  
 neu erhalten, für die Hälfte  
 des Kostenpreises unter  
 Garantie zu verkaufen  
**43, 1. Bilsdorfstr. 43, 1.**  
**Gisshant**  
 a. verkaufen d. Spediteur Schäfer,  
 Wilsdorfstr. 6.

**Wiederverkäufer**  
 für reines Roggenbrot sucht  
 gegen Kasse bei hohem Rabatt  
**Gustav Schafke, Bismarckstr.**

**Bogelschießen**  
**Schulffeste,**  
**Verloofungen**  
 empfehle ich bei Weiblich-Ein-  
 käufen mein bedeutendes Lager  
 sehr passender Gegenstände,  
 das Stadtkönig von 5 Pf. an.  
 Für Säulen u. Vereine berechne  
 ich die äußersten Engros-Preise.  
 Bereits schon zusammengestellte  
 Muster-Kollektionen passender  
 Gegenstände zu 10, 20, 30, 40  
 und 50 Pf. zur gefälligen Ansicht.  
**Ernst Zscheile,**  
 Galanteriewaarenhandlung  
 Dresden, 9 Seestraße 9.



**F. Arras**  
 5 große Meißnerstraße 5,  
 empfing und empfiehlt  
**erste Sendung**  
 neuer  
**Niesen-Briden**  
 à Schock 16, à St. 30 Pf.  
**Nieler-Herbst-**  
**Speck-Pöflinge,**  
 täglich zweimal frisch,  
 Stück 7 bis 10 Pf.  
**Neuen amerik.**  
**Caviar**  
 à Pfund 2 Mt. 80 Pf.  
**Brabanter Sardellen,**  
 8er: à Pfund 75 Pf.,  
 6er: à 125 „  
 Versandt prompt gegen  
 Nachnahme.

**Süsse Bozener**  
**Weintrauben,**  
 à Pfd. 80-100 Pf.,  
**Ananas-, Mel- und Zucker-**  
**Melonen,**  
 à Pfd. 35 Pf.,  
**ital. Pfirsiche,**  
 à Pfd. 80-100 Pf.,  
**Treibhaus-**  
**Ananas,**  
 à Pfd. 300-400 Pf.,  
**Melonen-Kürbis**  
 (Squash),  
 à Pfund 30 Pfennige,  
**Tomaten,**  
 à Pfd. 40 Pf.,  
**Teltower Kürbchen,**  
 à Pfd. 30 Pf.,  
 sowie alle Früchte der  
 Saison empfehlen  
**Lehmann & Leichsenring,**  
 Waisenhausstraße 31.

Ich bin mit einem großen Trans-  
 port der besten  
**Ungarischen**  
**Luxus-, Reit- u. Wagen-**  
**Pferde**  
 im Schwarzen Adler einge-  
 troffen und empfehle dieselben zu  
 sehr soliden Preisen.  
**W. Zentner aus Karlsbad.**  
 Zwei junge geb. Mädchen, von  
 angesehnen Neuhäuser, unverch-  
 lobt, häußlich erzogen, jedoch ohne  
 Vermögen, wünschend die Bekann-  
 schaft zweier gebildeter Herren be-  
 zugs Verheirathung zu ma-  
 chen. Reelle Off. mit Briefen d.  
 Photograph. unter O. M. P. 273  
 Stadtpost Dresden erbeten.

**Reines Roggenbrot**  
 kräftig im Geschmack, empfiehlt  
**Gustav Schafke, Bismarckstr.**  
**Güterbahnhofstraße 19 und**  
**Bertholdstraße 7.**  
 Ein Adressbuch von 1885 wird  
 zu kaufen gesucht  
**Seltnergasse 3, 2. Etage.**

Infolge des monatelang niedrigen Wasserstandes stoden die Elboerfahrungen von  
**böhmischer Braunkohle**  
 fast vollständig, sodas namentlich die entfernteren ausschließlich auf den Wasserweg angemessenen  
 Pläge, wie **Wandenburg, Hamburg, Berlin** und das gesamte Kanalgebiet zwischen Elbe und  
 Oder von Vorräthen entblößt sind und die Aufträge sich jetzt massenhaft anhäufen. Sobald nun  
 der ermüdete Wasserstand und auch der verweilte Herbstbedarf der Bahnhauptstadt eintritt, ins-  
 besondere die Campagne der Zuckerraffinerien und anderer Industrien beginnt, wird es den Betre-  
 ibern des vorauszuhebenden  
**Wagenmangels**  
 wegen unmöglich sein, die enormen Anforderungen von allen Seiten zu erfüllen und eine jedenfalls  
 nicht unbedeutende  
**Preis-Steigerung**  
 ist unausbleiblich.  
 Dies wird aber nicht verfehlen, seine Rückwirkung auch auf die  
**Steinkohlen-Preise**  
 zu äußern — haben doch die Zwickau-Deitsch-Lugauer Werke schon Anfang August eine Preis-  
 Erhöhung eintreten lassen, welcher sie bald weitere folgen lassen dürften.  
 Zudem ist meine geräth Rumbicht hierauf ergebenst aufmerksam mache, kann ich nur ein-  
 stehen die vorhandenen Vorräthe so schnell als irgend möglich füllen zu lassen, ehe die Preis-  
 steigerung eintritt, zumal es ohnehin rathsam ist, die Kohlenvorräthe stets noch bei trockener Witterung  
 heutz zu bringen.

**Moritz Gasse,**  
**Werks-Besitzer, etablirt seit 1837.**  
 Annahme von Stadtbefestungen auf Burgler und Zwickau-Deitschiger Steinkohle,  
 Tur-Brücker, Mariaschneider und Offeger Braunkohle, vorzügliches trockenes Brennholz  
 aller Sorten:  
**Zerrassenufer 23.** (Elbe-Niederlage.)  
**Fernsprechstelle 80.**  
**Rosenstraße 101.** (Bahn-Niederlage.)  
**Fernsprechstelle 36.**

**Monachium**  
**Der Münchener Kalender**  
 pro 1886, welcher bezüglich Ausstattung und Inhalt seinen Vorgänger über-  
 trifft, ist erschienen und in allen Buch-, Kunst- und Schreibmaterialien-  
 handlungen zu haben. Preis 1 Mark. Zu beziehen durch **Philipp**  
**Hergl in München.**

**Mariage.**  
 Ein j. bild. Herr, dem sein  
 Beruf nur kurzen Aufenthalt in  
 der Stadt gestattet, sucht die Be-  
 kennschaft einer j. gebild. Dame  
 von angenehmen Neuhern u. brit.  
 Temperament event. kinderlosen  
 Wittwe behufs späterer Verheir-  
 athung. Discretion zugesichert.  
 Gefäll. Off. C. S. 66 Exped. d. Bl.

**Kleider-**  
**Stoffe,**  
 moderne, hübsche Genres, für  
 Erwachsene und Kinder, empfiehlt  
 in großer Auswahl  
**zu billigsten Preisen**  
**Friedr. Paul Bernhardt**  
 Dresden  
 Schreibergasse Nr. 2.

**Mariage.**  
 Kfm., Beamter, 35 J.,  
 1200 Thlr. Einkommen,  
 pensionsberecht., würde  
 mit unabh., vermög.  
 j. Dame correspondiren.  
 Photograph. erwünscht. Dis-  
 cretion auf Ehrenwort.  
 Briefe unter H. 4103 an  
 Herren Rudolf Mosse,  
 Dresden, Altmarkt 4.

**Reell. Gesuch.**  
 Ein Braumeister, 26 J. alt,  
 von angenehmem Neuhern und  
 gutem Charakter, Inhaber einer  
 Dampfbrauerei in der Nähe von  
 Dresden, wünscht die Bekann-  
 schaft einer wirtschaftlich und  
 häußlich erzogenen, vermögenden  
 jungen Dame, auch Wittve, be-  
 zugs Verheirathung zu machen.  
 Ernstgemeint Offerten (wenn mög-  
 lich Photographie) unter A. S. 10  
 in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Unfruchtiges**  
**Heiraths-Gesuch.**  
 Ein Wittwer, 36 J., ev. mit  
 einem Eink. von 1400 M. nebst  
 einem Baarverm. v. 4500 Mt.  
 wünscht sich mit einem soliden,  
 häußlich erzog., christlich gelinnten,  
 wenn auch armen Mädchen v. 30  
 J. zu verheirathen. Off. unter  
**Lebensglück 506** bis 25. d.  
**„Invalidendant“ Dresden.**  
 Anonym nicht berücksichtigl.

**Eine gebrauchte 5pferdige**  
**Kesseldampf-**  
**maschine**  
 wird zu kaufen gesucht.  
 Offerten mit Preisangabe unter  
**J. N. 845** an Herren **Han-**  
**senstein u. Vogler, Haa-**  
**renstraße 10, Dresden.**

**Reines Roggenbrot**  
 kräftig im Geschmack, empfiehlt  
**Gustav Schafke, Bismarckstr.**  
**Güterbahnhofstraße 19 und**  
**Bertholdstraße 7.**  
 Ein Adressbuch von 1885 wird  
 zu kaufen gesucht  
**Seltnergasse 3, 2. Etage.**

**Reines Roggenbrot**  
 kräftig im Geschmack, empfiehlt  
**Gustav Schafke, Bismarckstr.**  
**Güterbahnhofstraße 19 und**  
**Bertholdstraße 7.**  
 Ein Adressbuch von 1885 wird  
 zu kaufen gesucht  
**Seltnergasse 3, 2. Etage.**

**Reines Roggenbrot**  
 kräftig im Geschmack, empfiehlt  
**Gustav Schafke, Bismarckstr.**  
**Güterbahnhofstraße 19 und**  
**Bertholdstraße 7.**  
 Ein Adressbuch von 1885 wird  
 zu kaufen gesucht  
**Seltnergasse 3, 2. Etage.**

**Reines Roggenbrot**  
 kräftig im Geschmack, empfiehlt  
**Gustav Schafke, Bismarckstr.**  
**Güterbahnhofstraße 19 und**  
**Bertholdstraße 7.**  
 Ein Adressbuch von 1885 wird  
 zu kaufen gesucht  
**Seltnergasse 3, 2. Etage.**

**Heiraths-**  
**Gesuch.**  
 Ein Wittwer, 39 Jahre, mit 3  
 Kindern, Knaben, jüngster 3 1/2 J.  
 alt, Besitzer einer bedeutenden Fab-  
 rik in einer Kleinstadt, Raditz u.  
 Wilsa dicht am Bahnhof liegend,  
 mit einem eigenen Vermögen von  
 ca. 75,000 M., wünscht sich wieder  
 zu verheirathen. Da es ihm an  
 paffend. Damenbekanntschaft fehlt,  
 bittet er erhellende junge Damen  
 im Alter von 21-32 Jahren, welche  
 etwas Vermögen besitzen, sowie  
 Bildung, Herzengüte und Sinn  
 für die Hauslichkeit haben und  
 diesem vollen Genuß Vertrauen  
 schenken, ihre werthen Adressen  
 mit Angabe der Verhältnisse und  
 Beifügung ihrer Photographie  
 verichließen unter J. O. 846  
 zur Weiterbeförderung an Han-  
 senstein & Vogler, Dresden,  
 zu senden.

**Philipp Ziegenfuss,**  
**Maschinenlager**  
 u. **Reparaturwerkstatt.**  
 Garantie für neue 5 Jahre, für  
 Reparatur 2 Jahre bei promptester  
 Bedienung. Katalog geflattet.  
**Wilsdorfstraße 6.**  
 v. Michael an Wilsdorfstraße 30.

**E. PASCHKY**  
 Frische fette  
**Speck-Pöflinge,**  
 3 Stück von 20 Pf. an,  
 Post- und Bahnfrachten billigt.  
**geräuch. Mal,**  
**große**  
**Salz-Seringe,**  
 3 Stück 20 Pf.  
**E. Paschky,**  
 Wilsdorfstr. 3, Wilsdorfstr. 3.

**Doppelpult,**  
 1,5 bis 1,8 Meter breit,  
 gut erhalten, wird zu kau-  
 fen gesucht. Offerten erbeten  
 unter H. V. 056 an den  
 „Invalidendant“ Dresden.

Ein j. Mädchen von angeneh-  
 men Neuhern, wirtschaftl. erzog.,  
 mit etwas Vermögen, wünscht  
 sich auf dielem Bl. zu verheirathen  
 u. bittet gutachtliche Herren, ihre  
 m. Offerten unter O. E. postlag.  
 Raditz zu senden.

**Eine Partie Pappkasten**  
 ist billig zu verkaufen **Leip-**  
**zigerstraße Nr. 16 g.** im  
 Jungeschild.

**Eine Granit-Strassenwalze**  
 (circa 45 Ctr. wiegend) ist  
 billig zu verkaufen **Blasewitz,**  
 Berggartenstraße 16, part.

**Eine Granit-Strassenwalze**  
 (circa 45 Ctr. wiegend) ist  
 billig zu verkaufen **Blasewitz,**  
 Berggartenstraße 16, part.

**Königliches Belvédère**  
der Brühl'schen Terrasse.

**Sinfonie-Concert**  
von der Concertkapelle des Königl. Belvédère, unter Leitung des Königl. Musikdirectors Herrn

**H. Mannsfeldt.**

1. Ouverture „Die Ringelblume“ . . . . . Mendelssohn.
2. Andante a. d. Sonate Op. 14 . . . . . Beethoven.
3. Scherzando pizzicato u. Violon aus „Ezio“ . . . . . Rich. Wagner.
4. Vorspiel zum Bühnenweib-Rede (Vorspiel)
5. Sinfonie G-dur (mit dem Violoncello) . . . . . Haydn.
6. Ouverture 1. Op.: „Die Zauberflöte“ . . . . . Mozart.
7. Ballettmusik a. d. Op.: „Carmen“ . . . . . Bizet.
8. Schlußmarch für Streichorchester . . . . . Brödel.
9. Ouverture 1. Op.: „Mignon“ . . . . . Thomas.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 75 Pf.  
Theodor Flobiger.

**Wiener Garten**  
Heute Mittwoch

**Grosses Militär-Concert**  
von der Kapelle des K. S. Schützen-Reg. „Prinz Georg“ Nr. 108 unter Direction des Musikdirectors Herrn

**C. Thoss.**

Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.  
Familien-Billets 5 Stück 1 Mk. 50 Pf. an der Kasse.  
NB. Die Waagen bieten für 1000 Personen annehmlich u. reichhaltigen Aufenthalt. Moritz Canzler.

**Dresdner Prater.**  
Heute Mittwoch den 19. August

**Grosses Concert**  
und Rollschuhlaufen.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.  
Die Direction des Dresdner Prater und Trianon.

**Stadt-Park**  
Heute grosses Concert

von der Stadtparkkapelle unter Direction des Kapellmeisters Hrn.

**H. Reh.**

Anfang 7 Uhr. Entree 20 Pf. Die für den Stadt-Park aufgestellten Plätze haben Willkür. Achtungsvoll D. Neffert.

**Restaurant Prießnitzbad.**  
Heute frische Käsefäulchen. Von 3 Uhr Nachmittag: Weirich der beliebten Industriewerke.  
Es ladet ergebenst ein  
Adolf Fritzsche.

**Polnisches Brauhaus.**  
große Weichenerstraße 10.  
Heute grosses Frei-Concert.  
Bei ungünstiger Witterung im Saal. Anfang 7 Uhr.  
Osw. Hänsel.

**Eldorado, Steinstr. 9.**  
Heute grosses Concert ohne Entree

von Herrn Musikdirector **A. Bursche** mit seiner Kapelle. Residenz-Theater-Mitglieder. Springen der Fontaine nach Musik, einzig in seiner Art. Küche und Keller vorzüglich. Sonnabend Frei-Concert. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. C. W. Stedel.

**Blauen'scher Lagerkeller.**  
Süde Bierkeller, vorzügliche Küche, alle Speisen, wie bekannt und auch billig, in ganzen und halben Portionen. Samstag-Abend 30 Pf. Spezialität Zauerbraten, stets frischen Herringsalat 20 Pf. Küche sehr schön.  
Achtungsvoll Adolph Fischer.

**Brauerei = Restauration Striesen.**  
Heute gr. Vogelschlessen, verbunden mit Concert und Illumination. Anfang 4 Uhr. Es ladet ergebenst ein  
H. Schladitz.

**Etablissement Schertniz zum Paradies-Garten.**  
Heute Mittwoch Käsefäulchenfest mit Damen-Vogelschlessen.

Einzig 50 Pf. Familien werden mit Käsefäulchen ausgezahlt. Königreich 1 Duzend Käsefäulchen, Küche und Keller famos, wie beim Herrenhiesigen.  
Um recht zahlreichen Besuch und Beteiligungs meiner werthen Damen bitte!  
Achtungsvoll H. Heide.

**Restauration Schusterhaus.**  
Heute großes Vogelschießen,  
nachdem Ballmusik. Ergebenst C. Knobloch.

**Bergschlösschen Räcknitz.**  
Heute Plinzen und Käsefäulchen, bei ungünstiger Witterung morgen, gute preiswürdige Speisen, frische Pilsener. Um zahlreichen Besuch bitte!  
Achtungsvoll Fr. Demnitz.

**Goldne Arone, Strahlen.**  
Heute sowie jeden Mittwoch Plinzen. C. C. Gehmirel.

**Görlitzer Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung.**  
Sonntag den 23. August d. J. wird ein Extrazug von Dresden - Henstahl, Vangebrück und Adelsberg nach Görlitz und zurück nach folgendem Fahrplane verkehren:

6,45	Vorm. ab Dresden - Henstahl	12,00	Nachts
7,11	ab Dresden - Henstahl	12,00	ab Vangebrück
7,25	ab Dresden - Henstahl	12,00	ab Adelsberg
8,25	ab Dresden - Henstahl	12,00	ab Görlitz

Billetpreise: 4,50 Mk. in II. Klasse, 3 Mk. in III. Klasse. Rückfahrt ist am 23. August nur mit dem Extrazuge, am 24. August aber mit den gewöhnlichen Verkehren möglich.  
Schluss des Billetverkaufs am 22. August Abends 6 Uhr.  
Dresden, am 17. August 1885.

**Extrazug nach Berlin**  
Sonntag den 30. August 1885.

Aus Dresden-Altenstadt	6,00	Vormittags
Dresden-Friedrichstadt	6,45	
Coschtaude	7,00	
Weinböhlen	6,15	
Görschbahn	6,45	
in Berlin	10,1	

Billetpreise 9 Mk. in II. und 6 Mk. in III. Klasse; Stägige Billetpreis 1/2 Mk.  
Dresden, am 17. August 1885.  
Königl. Generaldirection der Sächsl. Staatsbahnen, zugleich im Namen der Königl. Eisenbahndirection Berlin.

**Gewerbeverein.**  
Wünschenswerthe Wünsche veranlassen uns, auch in diesem Jahre ein Sommerfest in **Donath's Etablissement** in **Tolkewitz** morgen Donnerstag den 20. August c. zu veranstalten. Die Abfahrt erfolgt Nachm. 3 Uhr per Extra-Dampfschiff. Rückfahrt von Tolkewitz Abends 9 Uhr.

Billets à 50 Pf. für unsere Mitglieder und deren Angehörige sind gegen Vorweisung der Mitgliedskarte 1885 von Dienstag bis Mittwoch Abends 11 Uhr bei nachverzeichneten Herren zu entnehmen: **Gustav Weller**, Düppelbühnenplatz; **Max Kothe**, an der Frauenstraße 17; **G. Schütze's Nacht**, Max Köhler, gr. Meißnerstr. 1, sowie in der Vereins-Expedition (Gewerbehaus). Nur die für das Extra-Dampfschiff gültigen Billets berechtigen zum Eintritt in Donath's Etablissement. Mitglieder, welche andere Fahrpläne benutzen, haben gegen Vorweisung der Mitgliedskarte 30 Pf. Entree zu zahlen.

Die originelle, viel Neues bietende dekorative Ausstattung des schönen Etablissements verspricht für unsere geehrten Teilnehmer einen angenehmen Aufenthalt.  
Das Comité.

**Picardie, Kgl. Grosser Garten.**  
Heute grosses Extra-Concert

von Herrn Musikdirector **Schauer**.

Die mit so großem Beifall aufgenommene Licht- u. Wandelbilder-Vorstellung findet heute noch einmal in vergrößerter Maßstabe durch Hydro-Dyogen-Gas statt. Anfang 4 Uhr. Entree frei. Ende 11 Uhr.  
L. O. Winkler.

**Stadt-Wald-Schlösschen**  
empfiehlt sein ganz vorzügliches

**Kronenbier, Pilsner, Lagerbier,**  
sowie gute Speisen einer gütigen Pflanzung.  
Achtungsvoll C. Gahr Müller.

**Gräker Gesundheitsbier**  
aus der Exportbrauerei von C. Bähnisch, Grätz, Provinz Posen.

Weltbekannt als gerundetes, nervenstärkendes Getränk. Aus Weizenmalz und feinstem Hopfen hergestellt. Der zu dem Bierre verwendete „Gesundbrunnen“ verleiht demselben den eigentümlichen Geschmack und die nervenstärkende Eigenschaft. Jedem halbtägig. Körperlich empfindlich und vorerkrankten bei Reizen, Brust- und Magenleiden. Preis pro 1 Dbd. Al. incl. Glas 2 Mk. 2 Pf. Nur allein echt bei **H. Tschöpe**, Bierhandlung, Dresden, Elisenstraße 38. Bierhandlung, München und der besten biereigenen Pilsener in München mit Patentvermerk.

**Restaurant Hôtel Roessiger,**  
Waisenhausstrasse 35.  
Stammfrühstück bis 12 Uhr, Mittagstisch im Abonnement von 1 Mark an, à la carte in ganzen und 1/2 Portionen.  
Gute Abend-Restauration.  
Läßt Culmbacher, Münchengeräber u. Felsenkellerbier.

**Tharandt.**  
Donner's Hotel zum Bad.

Heutlicher Sommeraufenthalt, schöner Park, komfortable Logis.  
Table d'hôte um 1 Uhr.  
Gutes Restaurant, neuer Saal, für hochgeehrte Herrschaften, Touristen, Reine oder große Gesellschaften bestens empfohlen. - Jede Mittwoch **Cur-Concert** mit darauf folgender **Réunion**. Eigene Madras-Küche, wo Mineral-, Moor-, Schwamm- und Richtenaderbäder mit sehr gutem Erfolg angewandt werden.  
H. W. Donner, Besitzer.

**Gasthof zu Niederpoyritz.**  
Sonntag den 23. August: **Grosses Erntefest**. Nachm. 1/2 Uhr Anfang der Schmitzer, um 5, 7 und 10 Uhr Aufführung des Schmitzer-Tanzes und Concertes, ausgeführt von 12 Damen und 12 Herren, arrangiert von Herrn Tanzlehrer **Göhning**. Es ladet freundlichst ein  
C. Jorrmann.

**Restaurant zum goldenen Siefel.**  
Morgen Donnerstag Schlachtfest.  
Achtungsvoll E. Klumpel.

Unserem Vorstand  
**Herrn Johann Gottlob Andrae**  
und  
**Frau Bertha Therese Andrae**  
geb. Mäthor,

gratulliren zum heutigen 25jährigen Ehe-Jubiläum mit dem Wunsch, daß die Zukunft Ihnen mit Gelübde, Glück und Freude beschieden sei, die Achtung und das Vertrauen, welche Sie bisher bestrebt waren sich zu erwerben, möge Ihnen auch bewahrt bleiben.  
Die 1. H. A. Genossenschaft grün und weiss  
zu Dresden, den 19. August 1885.

Unterzeichnete erlaubt sich hiermit bekannt zu machen, daß ich das  
**Restaurant von W. Döll,**  
Ostra-Allee 29,  
Eingang Max-Strasse,

fänlich übernommen habe, gleichzeitig lade ich meine werthen Freunde, Nachbarn und Bekannten hiermit ergebenst ein und bitte, mich in meinem Unternehmen recht zahlreich zu besuchen. Es wird mein eifriges Bestreben sein, meinen Gästen nur gutgepflegte **Biere**, als echt **Bayerisch**, **Wißl**, **H. Heintzsch's Lager** und **gutes einfaches Bier** aus der **Brauerei zu Riedern** zu verabreichen und mir das Wohlwollen meiner Gäste zu erwerben suchen.  
Achtungsvoll **Gustav Lösche**.

**Etablissement Carl Siegel.**  
Nachdem meine Baupläne beendet, sind vom Mittwoch den 20. d. Mts. meine  
**Localitäten wieder eröffnet.**

Achtungsvoll  
**Carl Siegel,**  
Hof-Trattier  
Sr. Maj. d. Königs u. Sr. K. Hoh. d. Prinzen Georg, Herzogs zu Sachsen,  
14 Georgplatz 14.

Sorben erhalte ich folgendes Telegramm:  
**Welt-Ausstellung Antwerpen**  
höchste Auszeichnung  
**Ehrendiplom**  
erhalten  
Aktienbrauerei zum Löwenbräu München.  
Achtungsvoll  
**G. Dattler, Hotel Stadt Neß.**

**Dr. med. Schütze**  
ist zurückgekehrt.

**Dr. med. Hoffmann**  
bis Mitte September verreist.

**Dr. R. König,**  
am Zer 30. 1. Etage.  
ist wieder zurückgekehrt.

**Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut**  
des Solimanisten **Giovanni Viri** und Frau, Mathildenstr. 15.

Donnerstag, den 10. Sept. beginnen unsere dies-jähr. Course. Anmeldungen zu jeder Zeit in obgenanntem Institut, sowie Privatstunden in und ausser dem Hause.  
**Tanz- und Anstands-Lehr-Institut,**  
Mathildenstrasse 15.

**Elektrische Bäder**  
von vorzüglicher Heilwirkung bei: allgemeiner Nerven-schwäche (Neuralgie), Migraine, Herzklappen, Hypo-chondrie, Ohren-, Lähmungs- und sexuellen Leiden (auch die Folgen der Onanie geschwächte Personen), Muskel-lähmung, Muskelschwund, Nervenleiden (Rück- u. l. w.), chronischem Rheumatismus, Gicht, Lähmungen, Schla-flosigkeit u. s. w. Ausführe ich: **Proper's arabis** und **franco**.

**M. Müller's Kur-Bäder-Anstalt,**  
Amalienstraße 3.

**H. Blumenstengel**  
1. Etage.  
vis-à-vis der Sophienkirche, verstand seine bekannten Artikel in den besten Qualitäten auch brieflich gegen Rücknahme oder vorherige Einreichung des Petros.

**Pappelpomade, Wühneraugen-Tod.**  
Radikalmittel, einzig zu haben bei **H. Arzberger**, Postplatz 1, Frommenbergstr. D. R.

**Rebacteur für Politisches: Dr. Emil Storey.** - Für's Reuilliten: **Bernh. Seuberlich.** - Verantw. Rebacteur: **Julius Schmidt** in Dresden. Expeditions-Form. 10-12. Nachm. 5-7. Preis: 10 Pf. und 20 Pf. in Dresden.  
Papier von Klotz u. Truche in Leipzig.  
Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- u. Fremdenblatt 14 Seiten.







Sernitfides.

Ueber das Ende des in den französischen Alpen bezugsnehmenden Dr. Emil Blomberg...

Gesucht

Barbiergehilfe bei E. Rosemann in Wurz 1. S.

Commiss-Gesuch.

Zur mein Blumen-Geschäft suche per 1. October c. einen gewandten und nuchternen jungen Mann...

1 Verkäuferin

wird für ein hiesiges Colonialwaaren-Geschäft per 15. Sept. gesucht.

50-60 Ofenseher

finden sofort dauernde und gut lohnende Arbeit...

Reisender-Gesuch.

Für Contor und Reise sucht eine Tüchtigkeits-Handlung...

Werksführer-Gesuch.

Ein tüchtiger, energischer Mann, welcher die mechanische Schuhfabrikation gründlich versteht...

Ein Schneider

ledig, welcher selbstständig arbeiten und Zuschneiden kann...

Köchin

gehört für ein Hotel in Jittau. Antritt 1. oder 15. September.

Wirtshaus-Gesuch.

Eine ordnungliebende Person in gekleideten Jahren...

Maler

gehört in Laterna magica-Fildermaien, gesucht Wallstr. 2. II.

Bauteniker

tüchtiger Praktiker, wird zur Spezialleitung eines besseren Wohnhauses...

Acquisiteure

zu besonders günstigen Bedingungen (Revision), ev. bei Erfolg ihrer Gehalt) gesucht...

zu betheiligen oder ein solches zu übernehmen.

Spiritus- oder Cigarren-branchen bevorzugt. Offerten erbeten unter W. 100 Exped. dieses Blattes.

4 Ladenmädchen

für Fleisch-Geschäfte gesucht. Zur. v. Zochner, Landhausstr. 3. I.

Töchter-Gesuch.

Für ein Colonialwaaren-Geschäft wird ein junger Mann aus achtbarer Familie...

Defonomie-Wirtshaus-Gesuch.

Zum baldigen Antritt wird eine in älteren Jahren lebende Wirtshausfrau...

Zwei Commis gesucht

f. Verkauf Contor. Dr. G. N. 277. „Invalidendank“ Dresden.

Ein Hausierer

für leicht veräußlichen Artikel gesucht. Altmühlstr. 8. I., erste Etage.

Wirtshaus-Gesuch.

Ein tüchtiger Defonome von angenehmem Aeußern und gutem Charakter...

Gesellschafterin-Gesuch.

Für eine Dame auf dem Lande wird ein Fräulein in reiferen Jahren...

Associé - Gesuch.

Zur eines Maschinenfabrik in Dresden, deren Artikel ohne Konkurrenz...

Die Ausschachtung einer Wasserleitung

ist an einen tüchtigen Schachtmeister sofort in Accord zu vergeben.

Oberschweizer

mit gut. Zeugn. sucht Stell. Off. unter G. 4 Exped. d. Bl.

Ein junger Kaufmann

mit einfacher u. doppelter Buchführung vertraut...

Verkäuferin

in einem Geschäfte, welche leichte häusliche Arbeiten zu verrichten kann...

Ein Capitalist

beabsichtigt Beträge nicht unter 20,000 M. auf größere Güter zu billigen Ankauf auszugeben.

Capitalien

30,000 Mark in jeder Höhe, placiren auf sichere Hypotheken...

3000 Mark

wird von einem hiesigen wohlhabenden Geschäftsmann gegen vollständige Sicherheit...

Gesucht ein großer Laden

Wilsdrufferstrasse per April nächsten Jahres oder früher.

Wohnungs-Gesuch.

Es wird baldmöglichst eine herrschaftl. Wohnung zu mieten gesucht...

ein heller Arbeitsaal

11,5 Mtr. lang, 11,5 Mtr. breit, 3,5 Mtr. hoch...

Fabrikräume

mit Dampfkräften zu vermieten. Falkenstr. 3.

Meissen.

Ein Laden, 5 Meter A. lang, 20 Meter groß...

Die Ausschachtung einer Wasserleitung

ist an einen tüchtigen Schachtmeister sofort in Accord zu vergeben.

Oberschweizer

mit gut. Zeugn. sucht Stell. Off. unter G. 4 Exped. d. Bl.

Ein junger Kaufmann

mit einfacher u. doppelter Buchführung vertraut...

Verkäuferin

in einem Geschäfte, welche leichte häusliche Arbeiten zu verrichten kann...

Mühlen-Verpachtung.

Eine Mühle mit 2 Mangeln, aushaltender Wasserkräft u. stielreicher Bäckerei...

Haus-Verkauf.

Ich beabsichtige mein Haus u. Gartengrundstück...

Günstiger Erwerb.

Eine renommierte Dampf-Alegerei, mit weitem Abgabebereich...

Planen-Dresden.

Planstellen, größere u. kleinere, für Familienhäuser...

Rittergut

ca. 700 Morgen, nördlich des Weidenbundes...

Restaurant oder Gasthof

zu kaufen. Dr. G. E. 269. „Invalidendank“ Dresden.

Ein neues, gut vermietetes Grundstück d. Solbeinck.

zu sofort zu verkaufen. Anzahlung 8-10,000 Mark.

Eine kl. Villa

schuldenfrei, in Blasenfeld od. Borsdorf...

Gasthaus(Hotel)-Geßion.

Wegen Todesfall ist ein als renommiertes gut besetztes Hotel im Centrum Dresdens...

Posamenten-Geschäft

mit Schnitt-n. Feinwaaren soll verkauft werden.

Bäckerei-Gesuch.

Eine nachweislich gutgehende Bäckerei wird von einem tüchtigen Bäcker...

Stabeisen-, Eisenkurwaren- und Bau-Artikel-Geschäft

wegen Kränklichkeit des Besitzers bald zu verkaufen.

Produkten-Geschäft.

gut gehend, sofort zu verkaufen, Preis 200 M.

Ein feines Möbelgeschäft

in guter Lage, mit Tischlerei, wenn gewünscht...

Ein Gemüse-Geschäft

sofort oder später zu verk. Dr. G. N. 100 Exped. d. Blattes.

# WEIN

**83er Weisswein,**  
per Liter 50 Pf.  
**83er Rothwein,**  
per Liter 70 Pf.  
Gutes, reines Gewächs  
garantirt!

Räucher von 25 Liter an.  
Bei 30 Flaschen Nord frei.  
Glas 10 Pf.  
Versandt gegen Nachnahme.  
**Fritz Daubenspeck,**  
Somberg a. Rhein.

Ein stolzer Schnurrbart



Sein Bart, seine Lippen, sein Gesicht wird in jeder Hinsicht durch diesen Wein, durch sein Wohlgeschmack, durch seinen Wohlgeschmack, durch seinen Wohlgeschmack...

**Erfolg großartig und garantirt!**

Allein-Depot für Dresden in der Drogen-Handlung von

**Alfred Blumberg,**  
Wilsdrufferstraße Nr. 30.

Feinste Weinhandlung

**Sardellen 80 Pf.,**  
bei 5 Stk. 70 Pf., bei 10 Stk. 60 Pf.

**A. Albrecht Dresden,**  
Bismarckstr. 43, Ecke Langstr.

**Pflanzen-Kübel**

in Auswahl, aller Größen, bei

**Julius Köppler,**  
Wilsdrufferstraße 17.

**H. Warrack,**  
Pflanzengärtnerei in  
Pillnitz.

**Englische Wasserpflanze BEGENROCKE**

Garten-Blumen:  
schneeflockig, späten, schneeflockig, rothen, etc.  
stabe, Libel, eliquetten, stollagen, etc.

**F. Bernh. Lange**  
Amalienstraße 6 u. 7.  
Grosse Auswahl.

**Feinste Gewürz-Spick-Aale,**  
täglich frisch aus dem Rauch, abgeräuchert 4 1/2 Pf., per Pfund  
**O. Sturmhaefel**  
in Schwarzberg.

**A. Limb. Käse,**  
a 1/2 Pf., im Centner 22 Pf.,  
nur bei **Richard Hecker,**  
Dresden, Kamenstraße 21.

**Lilienmisch-Seife,**  
beistellt sofort alle Sommer-  
schmerzen, erzeugt einen wunderbar  
weichen Teint und ist von höchst  
angenehm Wohlgeruch. Preis 3 Stück  
20 Pf. In haben bei **Weigelt**  
u. **Jeck**, G. **Baummann**, **Max**  
**Schiffert**, **Alfred Blumberg**,  
**Geo. Behlins**, **Ar. Wollmann**,  
**O. Steiner** & **Zohn**, Hofmeister,  
Wilsdrufferstraße Nr. 43.

**Wein-Offerte.**

53er Mosel, Fl. 85 Pf.  
Zellinger, Fl. 100 Pf.  
Niersteiner, Fl. 125 Pf.  
Deidesheimer, Fl. 140 Pf.  
Hochheimer, Fl. 150 Pf.  
Bei 12 Stk. 1 Pf. Rabatt.  
Für Naturwein garantirt!  
**H. Ehrlich, Dresden,**  
Bismarckstraße 43, Ecke Langstr.

## A. Hofmann

empfehlte feine große  
**Porzellan- u. Steingut-  
Lager**

Dresden, 6 Scheffelstraße 6,  
Partierre u. 1. Etage,  
Eckhaus der Quergasse.



**Speise-Service**  
habe die größte Auswahl der  
besten Fabrikate in geschmackvoller  
Deformation zu niedrigsten Preisen.



**Fein bemalte  
Kaffe-Service**

größtenteils Auswahl in ca. 200  
verschiedenen Mustern,  
für 2 Personen theilhaft von 2 M.  
75 Pf. an,  
für 6 Personen theilhaft von 5 M.  
60 Pf. an,  
für 12 Personen theilhaft von  
8 M. 50 Pf. an  
bis zu den allerfeinsten.



**Wash-Garnituren**

habe eine solche vielseitige Muster-  
Auswahl, so daß für jedes Zimmer  
der passende Geschmack getroffen  
werden kann. Komplet, theilhaft,  
bemalt und bedruckt, schon von  
4 M. 25 Pf. an.



**Blumen-Ständer und  
Goldfisch-Gestelle**

in größter Auswahl zu billigen  
Preisen.



**Bier-Service**

mit feinem Beschlag, geschliffen  
und garantirt, mit Holzplatte aus,  
von 10 M. 50 Pf.



**Majolika-  
Jardiniere und Vasen**

mit Makart-Bouquets,  
großartig schön, zu billigsten  
Preisen.

Stets Neuheiten in  
Dochzets u. Gelegenheits-  
Geschenken.

**Weisses Porzellan:**

Speiseteller, Koch, etc. pr. Dhd.  
2 M. 40 Pf., Teiseteller pr.  
Dhd. 1 M. 20 Pf., Tassen pr.  
Dhd. 2 M. 40 Pf. u. 3 M.  
Größtes Lager in halb und  
ganz maltesen

**Gastwirths-Geschirre**  
zu niedrigsten Preisen empfehle ich  
Porzellan u. Steingut.

**VON A. Hofmann,**  
nur Scheffel-Strasse 6,  
Partierre u. 1. Etage.

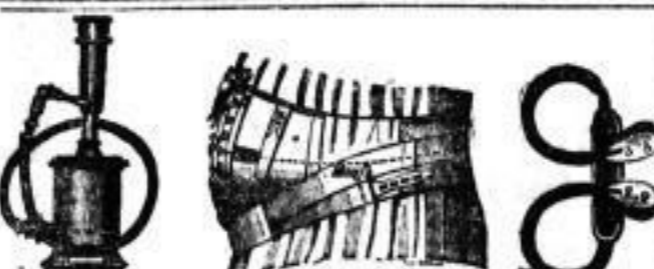
**Das größte und älteste Apffelwein-Geschäft**

Erste Medaille  
des Patent- und Kunstschub-  
Ausstellung sowie Gartenbau-  
Ausstellung in Frankfurt a. M.

**von Gebrüder Freyzeisen in Frankfurt a. M.**

empfehle Ia. Export-Apfelwein Markt 30 pr. 100  
Ia. Apffelwein 25 Pf. Liter.  
Biederweiser Rabatt.  
Ia. Apffelwein-Champagner 1.40 per Flasche.  
Breite ab Frankfurt a. M. gegen Nachnahme.

Der  
**Hörder Bergwerks- u. Hüttenverein**  
in Hörde in Westfalen  
empfehle seine  
**Schmiedestücke**  
aus Bessemerstahl, Martinstahl oder  
Flusseisen.



Bruchbandagen, Suspensorien, Katheder und Bougies,  
Veidbinden, Gummistrümpfe, Geradhalter, Spülmaschinen,  
Zelbstlöster, Rührer, Mutter, Gold- u. Wundspritzen,  
Inhalations-Apparate, Eisbeutel, Bettelagen etc. empf.  
**R. Münnich, Chirurg. Instrum.- u. Bandagen-Magazin**  
Hauptstraße 14 und An der Dreifüßgasse 5.

### Anfang September Gelegenheit

**Möbel-TRANSPORT UND  
VERPACKUNGS-GESCHÄFT**

**Gegründet 1850.**

nach:  
Potsdam,  
Crimm,  
Rochitz,  
Waldbaum,  
Wechsburg,  
Branischweig.

von:  
Cedwig I. Voigtl.,  
Blauen,  
Waldau,  
Chemnitz,  
Freiberg,  
Königsberg,  
Branischweig.

### Umzüge in der Stadt,

sowie per Eisenbahn ohne Umladung mit Garantie besorgt billigst  
**Bruno Senewald,**  
Haupt-Geschäft Friedrichstraße Nr. 9.  
Filialen Seilergasse 2, 1. Etage, Johannesstraße 2.

**Franz Christoph's  
Fussboden-Glanzack,**  
geruchlos und schnell trocknend.  
Pigmet sich durch seine praktischen  
Eigenschaften u. Einfachheit der  
Anwendung zum Selbstlädiren  
der Fußböden. Derselbe ist in verschiedenen Farben  
(bedeutend wie Lackfarbe) u. farblos (nur Glanz verleiend) vorräthig.  
Anstrichmittel u. Gebrauchsanweisungen in den Niederlagen.  
**Franz Christoph, Berlin (Filiale in Prag),**  
Erfinder u. alleiniger Fabrikant des ersten Fußboden-Glanzack.  
Niederlagen in Dresden: **Weigelt & Jeck, Ar. Woll-  
mann** (Kunst. Hauptstr. 22), **Spalteholz & Hey,** Otto **Fried-  
rich,** Königsbrückerstr. 73, **Johannstadt,** Eisenstr. 14, **H. N.  
Schmidt,** Blasewitz; **Otto Friedrich,** Kötzschen-  
broda; **Reinh. Reichert,** Pirna; **Gustav Reichert,**  
C. **Rudb.** Radeberg; **Alfred Boett,** Apotheker.

### Unterricht

in einfacher und doppelter Buchführung, kaufm. Rechnen, Corre-  
spondenz u. i. Contorarbeiten, sowie

### Schön- und Schnell Schreiben

wird in den Tages- als auch Abendstunden an Herren und Damen  
(in getrennten Klassen) ertheilt. Bücher-Einrichtungen u. Abschlüsse  
werden prompt besorgt. Anmeldungen erbitte

**L. Guth,**  
Lehrer der Kalligraphie und Handelswissenschaften,  
Dresden, Trompeterstr. 4, III.

### Josephinen-Bad,

**Neuegasse 15. Circusstraße 11.**  
Dampfbäder für Damen Dienstags von 8 bis 12, Mittwochs  
u. 2 bis 8, Freitag 2 bis 5, Sonn- u. Feiertags für Herren. **Ban-  
nender** in Pöhlmann, Ring- u. Zirkelstrassen 10, 50 u. 60 Pf., im  
Duzend billiger. Täglich nur u. Hausbäder. **C. F. Lehmann.**

### Dr. Schneider, Brauer-Akademie zu Worms,

gibt theoretische Ausbildung suchenden Brauereibekannt, daß der  
Winter-Kursus am 1. November beginnt und Programme  
durch ihn gratis zu erhalten sind.

### Hamburg-Amerikanische Packetfahrt- Actien-Gesellschaft.

**Directo Post-Dampfschiffahrt  
Hamburg-New-York,**  
von Hamburg regelmäßig jeden Mitt-  
woch und Sonntag, von New-York  
Lassing 19. August, Astoria 2. Septbr. Frisia 13. Septbr.  
Regin 26. August, Hammonia 6. Septbr. Noravia 16. Septbr.  
Wieland 30. Aug. Savia 9. Septbr. Westphalia 23. Sept.

### Hamburg-Westindien, am 6., 21. und 24. jeden Monats von Hamburg laut Fahrplan der Gesellschaft.

### Hamburg-Mexico, am 9. jeden Monats von Hamburg laut Fahrplan der Gesellschaft.

Auskunft wegen Fracht und Befrage ertheilt Herr  
**August Bolten, Hamburg.**  
Wegen Befrage und Abschluß von Ueberfahrtsverträgen  
wende man sich an die General-Agenten: **Adolf Hessel,**  
Dresden, Altmarkt 16 und **F. W. Graupenstein,**  
Leipzig, Bahndorfsstr. 19.  
Telegrams-Adresse: Badelohr, Hamburg. Die Direction.

### Vorzüglich gebrannter Hydraul. Stück-Kalk,

best ausgiebiger Qualität bei gutem Gewicht  
Liefert billig und pünktlich  
achtungswert  
**Teplitz Ignaz Hieke, Teplitz**  
Mühlstrasse zum gold. Ring. Kalkwerkbeförderer. zum gold. Ring.

### Rolläden

aus Stahl u. Holz  
W. Tillmanns, Remscheid  
Königsplatz Amsterdam.

### Oldenburger Milchvieh und junge Bullen

Stellen wir den 21. August in Dresden  
im Milchviehbofe zum Verkauf.  
Koblenkirchen (Oldenburg).  
**Achgelis & Detmers.**

### Ein kleiner Posten des vorzüglichsten 1883er Friedsteiner Natur-Apfelweins

ist noch zu nachsehenden Preisen zu haben: 1 Sak (404 Pf.) 120  
Mark, in kleineren Gebinden pro Liter 35 Pfennige, 1 Duzend  
Flaschen 4 Mark erst. Köchen und Gebinde.  
**Weinberg Friedrich d. Rosenbröda i. S. G. Vambach.**

### Dampf-Dreschmaschinen und Locomobilen. Spezialität von Heinrich Lanz in Mannheim.

Garnituren des Schlegelstahlsystems von 4, 6 und 8 Pferde-  
kräften, Garnituren des ersten Systems (Patent) von 2 1/2, 3, 3 1/2  
und 4 Pferdekraften. Ein neuer Katalog mit ermäßigten Preisen u.  
zahlreichen Attesten ist loeben ertheilt und wird auf Verlangen  
franco angeliefert.

### A.H. Theising jr.,

8 Rationstr. 8 Antonopf. 8  
verleiht seine Artikel in  
best. Qualität nach auswärts  
bietet gegen Voreinblendung  
ob Nachnahme des Betrages.

### Tischler-Leim

(dunkelgelb), von 25 Kilo ab,  
4 Centner 26 Mark;  
**Leim-Gallerte**  
(sehr gehaltvoll und ergiebig),  
nur in Kisten von circa 50 Kilo,  
4 Centner 12 Mark, empfiehlt  
**Wilhelm Stallung, Viehdien.**  
Comtoir: Dresden-Rustadt,  
Gurallee 9, Partierre.

### 500 Pariser Ueberzieher nebst Anzügen,

nur einen Monat getragen, bezgl.  
werden **neue Hüte billig**  
verkauft.  
Große Auswahl von  
**modernen Stoffen**  
bester Qualität.  
Bestellungen nach Maß werden  
prompt ausgef. **Galeriesstr. 11,**  
1. Etage, im **Bäderhaus,**  
bei **L. Herzfeld.**

### Hänge- matten Feldstühle F. Bernh. Lange

Amalienstraße  
6 u. 7.

### Sichere garantirte Heilung

v. den Folgen heiml. Gemohnh.  
sowie sämtl. Geschlechtskrankh.  
(ohne Quecksilber). **Dr. C.  
Rolle,** nicht autorisierter Arzt,  
Damburg, Mühlentw. 28. Ein  
von mir herausgegebenes Buch  
über Geschlechtskrankh., Preis  
M. 1 50 Pf., wird mit zu beziehen.

### Ein- und Verkauf

ger. Damenkleider, Winterüber-  
zieher, Hosen, Betten, Wäsche  
Kalmstr. 17, v. Frau **Kribbin.**

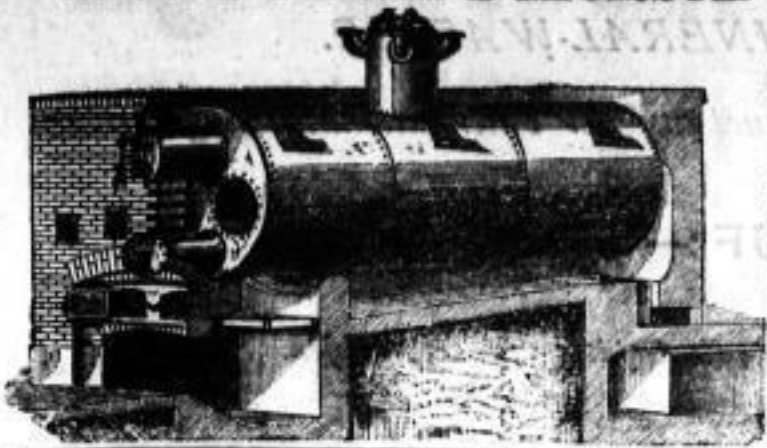
### Thüre zu!

selbstthätiger geräuschloser  
**Zhürschliesser,**  
neu, einfach, billig.  
Prospecte gratis u. franco.  
**Curt Heinsius,**  
Dresden,  
Theresienstrasse 2.

Beste Gewerke! Für 50  
Mark ist ein Konkurrenzlofer,  
höchst geräuschlos zu verkaufen.  
Ganzaktives Maschinenlager, 50  
Königsstr. u. Ueberstrabe 8, Mühlstr.  
Nr. unt. 11. 11. 100 Gp. d. St.

### Meissner Eisengiesserei u. Maschinenbauanstalt

vorm. F. L. & E. Jacobi in Meissen in Sachsen



empfehlen ihre **Kessel-Schmiede** zur Anfertigung von **Dampfkesseln**

verschiedener Systeme bis zu den größten Dimensionen. **Reservoirs, Malsch- und Wärmepfannen, Zeitentfesseln** und sonstigen **blech- Arbeiten.**

Gute Arbeit, prompte Lieferung, billige Preise.

### Tapeten- und Rouleaux-Ausverkauf!

Wegen anderweitigen Unternehmungen löse ich mein Geschäft hier vollständig auf und verkaufe mein bedeutendes, in jedem Genre reich assortirtes Lager zu und unter dem Kostenpreise.

**G. A. Mann,**  
Pragerstrasse 9.

## Norddeutscher Lloyd.

Die General-Versammlungen vom 28. April und 20. Juli d. J. haben eine Erhöhung des Grundkapitals auf 30 Millionen Mark durch Ausgabe von 10,000 Stück neuen Aktien à Mark 1000, welche jedoch erst vom 1. Januar 1886 an am Gewinn und Verlust Theil nehmen, beschlossen und zugleich den jetzigen Aktionären ein vorzugsweises Bezugsrecht in der Weise eingeräumt, daß sie gegen Einlieferung von 2 alten Aktien à Gold-Thlr. 100 mit Zalon und Dividendschein Nr. 30 bis zu einem vom Verwaltungsrathe näher zu bestimmenden Tage und Zahlung von Mark 342,70 Pf. eine neue Actie über Mark 1000 erhalten sollen.

Demgemäß werden diejenigen Actionaire, welche von diesem Rechte Gebrauch machen wollen, aufgefordert, unter Beifügung eines Anmeldebogens in duplo, ihre Aktien nebst Zalon und Dividendschein Nr. 30 in der Zeit vom 15. August bis 1. September d. J. bei der unterzeichneten Direction oder bei der **General-Direction der Seehandlungs-Societät**

bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft** in Berlin, bei dem Bankhause **S. Bleichröder** Robert Warschauer & Co. " " " **M. A. von Rothschild & Söhne** in Frankfurt a. M.

einreichen und zugleich Mark 100 auf je 2 alte Aktien auszahlen, wogegen sie einen auf ihren Namen lautenden Interimschein empfangen werden. Gegen diesen Interimschein und fernere Zahlung von Mark 241,20 Pf. erhalten sie ab dem 2. Januar 1886 die neue Actie über Mark 1000. Erfolgt die Zahlung der restierenden Mark 241,20 Pf. später als am 2. Januar 1886, so sind darauf 5 Proc. Verzugszinsen seit dem 2. Januar 1886 zu entrichten.  
Bremen, den 6. August 1885.

### Die Direction.

Lehmann, Director, Marquardt, Procurant.

Anmeldebogen sind bei den obigen Annahmestellen zu haben.

**Tägliche Express-Packet-Beförderung** nach Leipzig und Berlin. **E. GEUCKE & CO.** Tarife u. Adressen gratis.

### Bekanntmachung.

Mit dem heutigen Tage verlegt ich meine **Papier-Handlung,** verbunden mit

**Monogramm-Präganstalt u. Buchdruckerei** nach **17b Pragerstraße 17b** (zwischen Struve- und Moszinskystrasse).

Mein neues Geschäftslokal ist für das mich beachrende Publikum wesentlich bequemer eingerichtet als das bisherige. Ich werde bemüht bleiben, auch ferner in meinen Artikeln stets das Beste zu bieten und nur gute Waaren zu civilen Preisen zu liefern. Hochachtungsvoll **Hermann Hampe, 17b Pragerstraße 17b.**

Probe-Abonnementf. Septbr. Mk. 1.50 bei allen deutschen Postämtern.

Wer zuverlässige und schnelle Nachrichten aus Berlin haben will, der adventure auf die altbewährte und zeitgemäß umgestaltete

## Volks-Zeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Durch besondere redaktionelle und administrative Einrichtungen ist die „Volks-Zeitung“ neuerdings in den Stand gesetzt, ihren auswärtigen Lesern die neuesten Nachrichten ebenso früh wie den Berliner Abonnenten

des Blattes zu bieten. — Im Feuilleton der „Volks-Zeitung“ erscheinen jetzt und in der nächsten Zeit folgende Romane unter gelehrten Autoren: „Der Wille zum Leben“, Novelle von Adolf Wildbrandt. — „Das Reliquienstück“, Roman von Adolf Streckfuß. — „Reiner: „Brüderliches Blut“, Roman von O. Schöberl. — „Im eigenen Netz gefangen“, Kriminalroman von Ferd. Hermann.

Preis: Vierteljährlich Mark 4.50 bei allen Postämtern. Probe-Nummern liefert auf Verlangen gratis und franco die Expedition der „Volks-Zeitung“ in Berlin W., Kronenstr. 10.

Gute Fabrik-Männer mit Dampfkraft

Wänter, Servelat und ger. Bratwurst, bauschel. Würst. Spitz-Spied empfiehlt **B. Gast, Jabnstraße 22.**

# Möbelstoffe

Durch übermalm erfolgte Vergrößerung meiner Lokaltäten **bedeutend vergrößertes Lager** in diesem Artikel, so daß die weitgehendsten Ansprüche nach allen Richtungen hin befriedigt werden können.

## Meubleure und Tapezierer

erhalten auf Wunsch komplette Collectionen und werden bei Durchsicht derselben augenscheinliche Preiswürdigkeit wahrnehmen.

Mustersendungen nach auswärts bereitwilligst.

- |  |  |
|--|--|
| 130 Ctm. Baumwoll-Damast Mtr. 1 R. 30 Pf.                    | 130 Ctm. Cotelines und Bagentöpfe 3 R., 3 R. 50 Pf., 4 R.  |
| 130 Ctm. Halbwooll-Damast Mtr. 1 R. 60 Pf.                   | 80 Ctm. zweifelt. bebr. Jute-Stoffe Mtr. 40 Pf.  |
| 1 R. 80 Pf. 2 R.   | 100 Ctm. zweifelt. bebr. Jute-Stoffe Mtr. 50 Pf.   |
| 130 Ctm. Voll-Damast Mtr. 2 R. 20 Pf.                        | 80, 100, 130 Ctm. gewebte Jute-Stoffe Mtr. 50 Pf., 75 Pf., 1 R. 20 Pf.   |
| 2 R. 60 Pf., 3 R.  | 130 Ctm. Jute-Möbel-Stoffe Mtr. 2-3 R. 50 Pf.  |
| 130 Ctm. Halbwooll. Möbelst. Mtr. 2 R. 65 bis 3 R. 50 Pf.    | 130 Ctm. Wolleotelines n. Seide Mtr. 4-5 R.  |
| 130 Ctm. Reinwooll. Möbelst. Mtr. 3 R. 20, 4 R., 4 R. 50 Pf. | 130 Ctm. eleg. Phantasie-Stoffe Mtr. 5-15 R.   |
| 130 Ctm. Reinwooll. Crep Mtr. 3 R. 50 Pf., 4 R., 4 R. 50 Pf. | 130 Ctm. elegante Portieren-Stoffe, 80-85 Möbelstoffe Mtr. 32 bis 58 Pf. Tischdecken in Jute, Kips, Gobelins und Plüsch. |
| 80 Ctm. Möbelplüsch Mtr. 3, 4, 5, 6 R.                       |  |
| 70 Ctm. Möbelplüsch Mtr. 6 R. 50 Pf., 7 R.                   |  |

## Elsässer Möbel-Stoffe

in enormer Muster-Auswahl, crepartig gewebte, Mtr. v. 55 Pf. bis 4 M.

## Chenille-Portieren

schönster Zimmerschmuck, in herrlichem persischen Geschmack 110-370 Ctm., Stück 20 Mark.

## Portieren-Friese

130 Ctm., schwere, dicke Waare, in allen Farben, Mtr. 2,70-3,50. Die Preise sind dem Bedeutenden Umsatze angemessen, dentbar billigt kalkulirt, aber absolut fest.

Webergasse 1, **Siegfried** Webergasse 1, erste Etage, **Schlesinger**, erste Etage, Seestrassen - Ecke.

Fabrik u. Lager von Tischler- u. Polstermöbeln.

Otto Schubert Schäferstr. Nr. 11.



Complete Zimmer-Einrichtungen Patent-Sophabett.

Diese höchst eleganten Sopha, in verschiedenen Größen von 1,3 Mtr. an, lassen sich in ein großes bequem Bett entfalten. **Wülfster-Lager Seestraße 5, 1. Et.**

## Sport-Hüte.

Facon Touriste empfiehlt sich ihrer Leichtigkeit und Eleganz wegen zur Benutzung auf Landpartien, beim Reit-, Jagd-, Velociped-sport etc. Dieser Hut, weil Jedermann gut kleidend, ist auch besonders geeignet für Vereine, trägt im Futter die in Silber gedruckte Devise „Le Touriste“, kostet

**2 M. 50 Pf.**

und ist zu haben in schwarz, braun, blau, oliv im Pfau, Frauenstrasse 8.



Sombart's neuer geräuschloser Motor. **Billigste Betriebskraft** für Werkstätten, Anzüge, Pumpen, Sägen, Druckereien, Kaffeebrenner, Mühlen, Fleischereien etc.

## Gasmotore

D. R.-Patent

einfachster, selbster, vielfach verbesserter Konstruktion, auf Probe und unter Garantie von **Huss, Sombart & Co., Magdeburg.**

Tüchtige Vertreter gesucht. Für Damen! Hygiene-Binden, das Vorz. der Veriden und Wochenbett, 1/2 Dbd. 3 M., 1/2 Dbd. 2 M. 1.50, Gürtel dazu 75 Pf. Versandt gegen Nachnahme, Probezeit gratis; Depostente gesucht. **S. Immenkamp, Chemnitz (Sachsen).** medic. Fabrik Verbandartikel, Spezialität: Haus- u. Bakteriosophen.

Ein gebildeter junger Mann, in der Mitte der zwanziger Jahre stehend, Inhaber eines gutrenom. Konfabrikationsgeschäfts in der Nähe Dresdens, sucht auf diesem Wege eine ihm ebendürftige

## Lebensgefährtin.

Derselbe sieht weniger auf körperliche Schönheit als auf liebevolle Charakter und edle Gesinnung. Damen mit etwas Vermögen im Alter von höchstens 23 Jahren, welche geneigt wären auf diese Offerte einzugehen, werden ersucht, merthe Briefen, möglicht mit Photographie und Angabe näherer Verhältnisse, vertrauensvoll unter **P. P. 125** in die Filial-Expedition dieses Blattes, gr. Mollatg. 5 niederzulegen. Der gute Ruf und die Ehrenhaftigkeit des Suchenden hängen für strengste Discretion. Photographien werden umgehend retournirt.

## Ein Paar hochelegante, herrschaftliche Pferde.

braun, sieben Jahre halber preiswerth zum Verkauf. Ebenso **offener Wagen** und ganz neues Geschirr. In erstgen. unter **Z. F. 4076** bei **Hud. Woffe, Dresden, Altmack 4.**

## Wagen.

Ein neuer, leichter, eleganter Landauer, ein fast neuer Phaeton, sowie neue ein- und zweisitzige Holzwagen auf Federn u. Breiwagen stehen zum Verkauf bei **H. Wacker, Weiskirchstr. 30.**

Ein kinderlos. Wittwer (Zahnkünstler), 30 Jahre alt, wünscht sich wieder zu verheirathen

und erucht f. Damen oder Wittwen, ihre Adr. unter **M. S. 5** Exp. d. Bl. niederzulegen. Vermögen nicht notwendig, wohnen gegen Herzensgüte u. **Wirtsch. Fähigkeiten** **Wiedemann** ist.

## Restaurations-Einrichtung

in billig zu verkaufen. Restauranten werden gebeten, Briefen unter **H. E. 816** an **Dankenstein u. Vogler** in Dresden abzugeben.

# Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELNVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug,	32 Pfennige	} die Gefässe mit einbegriffen.
Die halbe " " "	25 " "	

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

Käuflich in Dresden in der Mohren-Apotheke und bei Weis & Henke.

## Möbel-Magazin der Tischler-Innung zu Dresden.

eröffnet am 17. August 1885.

Einem hochgeehrten Publikum erlauben wir uns hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß unter obiger Firma die Meister der hiesigen Tischlerinnung sich vereinigt und hierfeldt

### Johannes-Allee Nr. 1, Ecke Marienstrasse

eine gemeinsame Verkaufsstelle über in sorgfältiger Ausführung selbstgefertigter Möbel errichtet haben. Es soll unser Bestreben sein, den Anforderungen der heutigen Zeitverhältnisse gerecht zu werden, die heimische Industrie zu vervollkommen und den Weg anzubahnen, wo der treueste Handwerkermeister wieder mit Lust und Liebe direkt für das Publikum arbeiten kann. Durch unser Zusammenwirken sind wir in der Lage, auch den größten Anforderungen gerecht zu werden, sowie jede Bestellung nach besonderen Wünschen und Zeichnungen (wenn solches nicht vorrätig), in kürzester Zeit zur Ausführung zu bringen. Wir leisten für alle in unserem Magazin zum Verkauf stehenden Möbel in Bezug auf solide Ausführung jede Garantie bei möglichst billigen Preisen. Mit der Bitte, sich an dem von uns Bekannten zu überzeugen und bei etwaigem Bedarf mit geschätzten Aufträgen versehen zu wollen, verbunden wir die Versicherung, daß wir jederzeit bemüht bleiben, das uns entgegengebrachte Vertrauen zu rechtfertigen und uns zu erhalten.  
Dresden, im August 1885.

### Die Meister des Möbel-Magazins

## Tuchwaaren.

Neuheiten für die Herbstsaison

in feinen und hochfeinen

Tuchen, Buckskins und Ueberzieher-Stoffen  
treffen jetzt bereits tagtäglich bei mir ein.

**C. H. Hesse,**  
22 Marienstrasse 22  
(Ecke der Margarethenstrasse).

## Birresborn

natürliches Mineralwasser

Tafelgetränk Sr. Durchlaucht  
des Fürsten Bismarck.

Käuflich in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken etc.; bei 50 Gefässen Rabatt.  
Alleiniger Vertrieb zu Brunnenpreisen durch B. Meising, Düsseldorf.  
General-Depot: Weis & Henke, Dresden.

wird ohne jeden künstlichen Zusatz geliefert. Höchster Gehalt von allen bekannten Brunnen. Deutschlands an kohlen-saurem Natron, Magnesia und absolut reiner natürlicher Kohlensäure, als vorzüglich empfohlen von Professor Fresenius, Wiesbaden, Hofrath Dr. Siegle, Stuttgart, Reg.- u. Med.-Rath Dr. Schwarz in Trier, Dr. med. Preys, Düsseldorf etc. etc. als Medicinal-Wasser I. Ranges und als

Tafelwasser zum täglichen Genuss.

## Submission.

Die Lieferung von  
**669 verschiedenen Schränken**  
soll an den Mindestfordernden vergeben werden. Hierfür Reflektirende wollen die Proben und Bedingungen im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, Albertstadt, Administrationsgebäude Flügel A., Zimmer Nr. 51, vorher einsehen und ihre Offerten bis  
den 21. August a. c., Vormittags 10 Uhr,  
dahin einreichen.  
Dresden, am 15. August 1885.

Königl. Garnison-Verwaltung.

## Kälteerzeugungs-Maschinen

(Absorptionssystem),  
Mineralwasser-Apparate  
Schrift, Kranz & Comp.,  
Nordhausen a. H.

## Mütter und Hausfrauen!

Wenn ihr euren Kleinen, oder auch erwachsenen Geliebten oder Kranken ein rationell subcitetes, niemals bitter werdendes Hafermehl geben wollt, so laßt nur

## Knorr's Hafermehl.

welches hinsichtlich seiner Verdaulichkeit und seines hohen Gehalts von Nährstoffen und Nährsalzen sämtliche andere Hafermehle übertrifft.

Niederlage in allen Apotheken, Drogerien, Delikatess-, Colonialwaaren- und Weinhandlungen.  
Schutzmarke ein „Bienenkorb“.

Älteste und bestrenommierte

## Tanzlehr - Anstalt,

Landhausstrasse Nr. 7, I. Etage.

Montag den 7. September 1885 beginnt der erste Kursus für diese Saison. Anmeldungen nehmen wir entgegen Landhausstrasse 7.  
Bertha & Julius Schreiber.

Die  
neuesten  
Kleiderstoffe  
für  
Herbst und Winter  
in  
vorzüglichen Qualitäten  
empfiehlt  
**Adolph Renner**  
9, Altmarkt 9,  
Eckhaus d. Badergasse.

Alle Arten künstlicher Zähne werden in meinem Atelier sorgfältig u. zu mäßigen Preisen ausgeführt.  
Ab. Krompholtz,  
Johannes-Allee 1, II.,  
unmittelbar der Marienstr.  
u. Dippoldisdorfer-  
Platz, früher Marienstr. 7.

**Kinderwagen,**  
Kinderfahrstühle u. Krankensfahrstühle, mit und ohne Gummibefelzung, sowie alle Sorten Korb- u. Waaren, als: Kränze u. Gaskörbe, Wäschekörbe u. dgl. Gartenmöbel. Strandstühle empfiehlt in größter Auswahl bei billigsten Preisen.  
**H. Schurig,**  
Korb- u. Sattlermacher,  
Fabrik und Lager:  
Große Frauenstraße 34.

**Engel's größtes Velociped-Depot,**  
Grass-Dresden,  
Generalagent der weltberühmten Excelsior-Werke Coventry (England) u. Vertreter anderer Firmen.